

Wie geht es weiter?

Aktuelle Informationen LV's und Prüfungen Palten

Stand 08.05.2020

Aktualisierungen in roter Farbe gekennzeichnet

Liebe Studierende!

Die vor kurzem noch berechtigten Hoffnungen darauf, im Mai oder Juni Präsenzlehrveranstaltungen durchführen zu können, haben sich mit den über Ostern verkündeten Maßnahmen der Bundesregierung leider weitgehend zerschlagen.

Nach derzeitiger Sicht der Dinge sind bis Ende Juni Präsenzveranstaltungen, selbst im kleinen Kreis, entweder ganz unmöglich - oder es sind die Ideen dazu, die gefühlt im Tages- und Wochenrhythmus variieren, völlig vage. So kann man weder planen noch arbeiten.

Die Aussichten, Präsenzveranstaltungen über die an sich zum SS 2020 zählenden Sommermonate Juli bis September nachholen zu können, liegen ebenfalls zur Zeit mangels ausreichender Vorgaben von Ministerium, Rektorat und Fakultät völlig im Dunkeln. Unter anderem scheint es dafür auf die Verfügbarkeit vorhandener Kapazitäten anzukommen. Was genau das heißen soll, ist bis auf weiteres nicht abschätzbar.

Es ist daher an der Zeit, für das laufende Semester SS 2020 konkrete Entscheidungen zu treffen. Sie sollen jedenfalls in die Lage versetzt werden, Ihre Ziele für das SS 2020 zu realisieren.

Der Auftrag an uns Lehrende muss daher zwangsläufig lauten, sämtliche Lehrveranstaltungen bis Ende Juni 2020 im Weg der Fernlehre zu gestalten. Damit Sie alle „auf der sicheren Seite sind“!

Demnach braucht es Lehr- und Lernformate, die Ihnen die Absolvierung der von mir angebotenen Veranstaltungen durch Home Learning rechtzeitig bis Ende Juni 2020 ermöglicht. Ich werde alle Vorgaben dazu bewusst niedrigschwellig halten, da ich nicht davon ausgehen kann, dass Sie alle immer und in Echtzeit rund um die Uhr exklusiv Zugriff auf verfügbare Endgeräte und das entsprechende Datenvolumen zur Verfügung haben.

Ein großes Anliegen ist mir, dass Sie selbständig und in Eigenverantwortung bei maximaler zeitlicher Flexibilität und weitgehend unabhängig von technischen Verfügbarkeiten lernen und dass die „Originalveranstaltungen“ so weit wie möglich auf Distanz nachgebildet werden können. Sie werden die Lernthemen daher aktiv und unter meiner Moderation erarbeiten. Es soll eine sinnvolle Auseinandersetzung mit dem Stoff und eine nachvollziehbare Bewertung Ihrer Leistungen gewährleistet bleiben, ohne Sie damit zu überfordern.

Home office und Erreichbarkeit

Meine Mitarbeiterinnen - Frau Hoops im Sekretariat und meine Studienassistentinnen - arbeiten dzt anweisungsgemäß im Home office.

In diesem Rahmen befassen wir uns mit der Entwicklung von Formaten, in denen meine LV's bei Fortsetzung der derzeitigen Situation didaktisch sinnvoll für Sie in Ihr Homelearning-Programm eingebunden werden können.

Telefonische Kontaktaufnahme mit uns ist dzt nicht möglich. Frau Hoops ist Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr per email (christina.hoops@univie.ac.at) erreichbar, ich selbst bin ebenso per mail erreichbar.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir einzelne Anfragen zu „wie geht's weiter, was ist mit meinen Prüfungen“ etc schon mangels Entscheidungsgrundlagen nicht beantworten können.

Benützen Sie diese Plattform hier, um sich jeweils aktuell über den Stand der Dinge zu informieren. Wir werden jeweils Montag Mittag turnusmäßig aktualisieren; falls sich dazwischen Wichtiges ergeben sollte, zum gegebenen Zeitpunkt.

Speziell zu APÜ Zivilrecht

- Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das u:space in der Zeit vom 02.04.2020 bis 30.04.2020

Bitte beachten Sie: Teilnahmevoraussetzung für diese LV ist die positive Absolvierung der StEOP MP Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden. An Studierende, die für die StEOP MP Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden im April 2020 vorgemerkt sind, werden NACH ENDE DER ANMELDEFRIST (= nach 30.4.) allenfalls Restplätze vergeben. Studierenden, die für die StEOP MP Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden im April 2020 vorgemerkt sind, stehen die Anfängerübungen 030514 und 030515 offen.- Beginn 6.5., Beendigung mit Abschluss der Noten fristgerecht am 17.6.

- Teilnehmerzahlbeschränkung bleibt aufrecht: Wir haben bei Fernlehre zwar keine beschränkten Raumkapazitäten, jedoch sind unsere personellen Kapazitäten zu Ihrer Betreuung beschränkt! Teilnahmen „als Gast“ sind nicht möglich, weil gerade im Fernbetrieb der organisatorische Überblick ohne Komplikationen aufrecht bleiben muss.

- Ausarbeitung der Falllösungstechnik Zivilrecht sowie einiger Rechtsfälle zu Kernthemen des Zivilrechts, jeweils moderiert durch weiterführende Fragen und Hinweise von mir

- Leistungsüberprüfung durch Mitarbeit plus zwei kleine Hausarbeiten, eine davon in Gestalt eines Multiple Choice Tests zu den bearbeiteten Themengebieten

- Feedback zu Ihren fallbezogenen Fragen

- Lernplattform dafür: Moodle

- Als Unterlagen brauchen Sie: *Perner/Spitzer/Kodek*, Bürgerliches Recht⁶ (Manz 2019) und Gesetzestext (ABGB, UN-Kaufrecht, Rom I und II, KSchG). Verwenden Sie nur aktuelle Auflagen!

- Details zur Organisation (Ablauf, Zeitplan und Bewertungsgrundlagen) ab 4.5. im Netz, sowohl hier als auch im nach Ende der Anmeldefrist angelegten Moodle-Kurs. Wir bitten Sie, vor diesem Zeitpunkt von Fragen zur Organisation abzusehen, wir können individuelle Anfragen mangels Personal leider nicht beantworten.

- Darüber hinausgehende andere organisatorische Fragen bitte direkt und ausschließlich an christina.hoops@univie.ac.at

Speziell zu KO Allgemeine schuldrechtliche Probleme, dargestellt an Fallbeispielen aus dem Vertragsversicherungsrecht

- Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das u:space in der Zeit vom 18.03.2020 bis 15.04.2020

- Beginn 6.5., Beendigung mit Abschluss der Noten am 17.6.

- Nach Einführung in die wesentlichsten Grundlagen der Vertragsversicherungsrechts selbständige Ausarbeitung einiger Rechtsfälle an der Schnittstelle zwischen Zivilrecht und Vertragsversicherungsrecht, jeweils moderiert durch weiterführende Fragen und Hinweise von mir

- Leistungsüberprüfung durch Mitarbeit in Gestalt von Rückmeldungen zu einzelnen Fragen, die ich Ihnen zu den Fällen stelle

- Feedback zu Ihren fallbezogenen Fragen

- Lernplattform dafür: Moodle

- Als Teilnahmevoraussetzungen brauchen Sie solide Kenntnisse des Zivilrechts (etwa ab fortgeschrittenem Vorbereitungsstadium auf Mündliche Prüfung aus Bürgerlichem Recht), ferner Gesetzestext ABGB, KSchG, VersVG

- Details zur Organisation (Ablauf, genauer Zeitplan und Bewertungsgrundlagen) ab 4.5. im Netz, sowohl hier als auch im nach Ende der Anmeldefrist angelegten Moodle-Kurs. Wir bitten Sie, vor diesem Zeitpunkt von Fragen zur Organisation abzusehen, wir können individuelle Anfragen mangels Personal leider nicht beantworten.

Speziell zu Kurs Einführung Privatrecht, Falllösung

- Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das u:space in der Zeit vom 05.05.2020 bis 02.06.2020

- Beginn 8.6., Ende 19.6.

- Lernplattform dafür: Moodle

- Ausarbeitung der wichtigsten Fragen und Fälle zum Zivilrecht mit Moderation von mir und Hinweisen zur Falllösungstechnik und Beantwortung von Lernfragen

- Feedback zu Ihren fallbezogenen Fragen

- Leistungsüberprüfung durch Mitarbeit plus eine kleine Hausarbeit
- Details zur Organisation (Ablauf, genauer Zeitplan und Bewertungsgrundlagen) ab 2.6. im Netz, sowohl hier als auch im nach Ende der Anmeldefrist angelegten Moodle-Kurs. Wir bitten Sie, vor diesem Zeitpunkt von Fragen zur Organisation abzusehen, wir können individuelle Anfragen mangels Personal leider nicht beantworten.

Update 8.5. Mündliche Prüfungen aus Bürgerlichem Recht

Bitte halten Sie sich über die Ankündigungen hier immer über die Prüfungsmodalitäten auf dem Laufenden (aktuelle Fassung siehe Datum im Titel)!

Wie Sie wissen, werden die mündlichen Prüfungen zum Zwischentermin online abgenommen. Auch wurden Sie ja bereits durch die Mails der Dekane auf das Setting und die notwendigen technischen Erfordernisse hingewiesen.

Ergänzend dazu von meiner Seite:

- Ich habe dem SSC den 28. und den 29. Mai als meine Prüfungstage bekanntgegeben.
- Nach heutigem Stand werde ich Big Blue Button verwenden, als Backup Moodle Collaborate. BBB hat sich in unseren bisherigen internen Praxistests als praktikabler und technisch stabiler erwiesen als Collaborate.
- Sie bekommen von uns zeitgerecht eine genaue Beschreibung mit Screenshots, die Ihnen zeigt, wie Sie in das System einsteigen. Wir bieten den Kandidat*innen, die antreten, auch an, knapp vor Ihrem Prüfungstermin den Einstieg in die Technik zu testen, um Pannen möglichst zu vermeiden. Näheres dazu folgt.
- Es ist Ihnen keinesfalls erlaubt, die Prüfungen aufzuzeichnen (Recht am eigenen Bild ...!). Ich werde die Prüfung ebenfalls nicht aufzeichnen. Daher werde ich Sie vor Beginn der Prüfung auffordern, mir Ihr ausgeschaltetes Handy vorzuweisen, das Sie sodann an mit dem Display nach unten zur Seite legen.
- Die Prüfungen erfolgen einzeln und nicht wie sonst in Dreiergruppen.
- Ich prüfe Sie in der Reihenfolge, in der Sie auf dem Prüfungsprotokoll aufscheinen. Anders als bei Präsenzprüfungen ist es organisatorisch nicht möglich, Wiederholungsantritte zeitlich vorzuziehen. Das nervositätssteigernde Warten in der Gruppe entfällt aber ohnedies. Wir können derzeit auch nicht genau sagen, wann Sie in etwa drankommen, weil dies vom technischen Funktionieren auf beiden Seiten abhängt.
- Sie bekommen wie bei Präsenzprüfungen mindestens drei fachlich voneinander unabhängige Fragen gestellt.
- Meine Ansprüche an Ihr Leistungsniveau sind dieselben wie Präsenzprüfungen.
- Die Beurteilung Ihrer Leistung gebe ich Ihnen wie bei Präsenzprüfungen mit Begründung am Ende der Prüfung bekannt.
- Wir bemühen uns sehr, zu gewährleisten, dass die Technik macht, was sie soll. Ich muss Sie aber darauf aufmerksam machen, dass dennoch nicht nur auf Ihrer Seite, sondern auch auf meiner Seite unvorhersehbare technische Probleme auftreten können. In diesem Fall muss ich die Prüfung abbrechen und mich in der Folge um neuerlichen, funktionsfähigen Verbindungsaufbau bemühen. Dass und wann das gelingt, kann ich aber natürlich nicht garantieren. Es wäre hilfreich, wenn Sie mir eine Telefonnummer übermitteln, unter der ich Sie in einem solchen Notfall erreichen kann.

- Ich führe wie bei Präsenzprüfungen ein Prüfungsprotokoll. Alles, was mir bei der Online-Prüfung am Setting oder an Ihrem Prüfungsverhalten als ungewöhnlich auffällt, vermerke ich in diesem Protokoll, worauf ich Sie vorher aufmerksam mache.

- Bei Verdacht auf Irregularitäten welcher Art auch immer breche ich die Prüfung ersatzlos ab.

- Bitte sorgen Sie dafür, dass Sie Ihren Identitätsnachweis gleich nach Verbindungsaufbau zur Hand haben und eine allfällige Vertrauensperson an Ihrem Ende der Leitung so platziert ist, dass ich die Vertrauensperson a) während der gesamten Prüfung sehen kann und b) die Vertrauensperson so weit von Ihnen entfernt sitzt, dass ein Einsagen auch mir am anderen Ende der Leitung auffallen würde. Ersparen Sie uns beiden und Ihren auf den eigenen Antritt wartenden Kolleginnen und Kollegen also bitte zeitraubende und unnötige Umbauarbeiten.

Noch ein kleiner Hinweis zur Lerndisziplin

Wenn Sie zu Hause lernen, brauchen Sie vielleicht mehr und eine andere Lerndisziplin, als Sie sie bisher hatten. Sie müssen Ihre Gewohnheiten vorübergehend umstellen.

Es hilft beim Lernen - und auch psychologisch! - wenn Sie sich selbst den Tag gut strukturieren und fixe Lernzeiten von – bis vorsehen. Notieren Sie sich dabei regelmäßig, was Sie von wann bis wann gearbeitet haben. Damit haben Sie Selbstkontrolle: Join the drivers seat!

Näheres dazu finden Sie auch in meinem Lern- und Prüfungsmanager im Kapitel Zeitmanagement, Lernmanagement und Motivation (an der 3.Auflage des Buchs arbeite ich ebenfalls gerade zur Zeit im Home office).

Kopf hoch!

Es werden sich die Dinge wieder normalisieren. Wir alle können unseren Teil dazu beitragen, diesen Prozess zu beschleunigen und die Zeit dazwischen so gut zu verbringen, wie es eben möglich ist.

Bleiben Sie ruhig und umsichtig und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße,

Eva Palten